

20.03.2009

Newsletter Nr. 11 - Erfurter Interreligiöser Dialog

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem 11. E.I.D. Newsletter erhalten Sie wieder aktuelle Einblicke in das Modellprojekt „Erfurter Interreligiöser Dialog“. Wir berichten über unsere Aktivitäten im März und bieten gleichzeitig einen Ausblick in die geplanten Veranstaltungen, Themen und Spurensucheaktionen im April 2009.

Rückblick

Frauentagsstammtisch

Am 04. März 2009 veranstaltete Radio F.R.E.I. anlässlich des kurz darauf folgenden Internationalen Frauentags einen Frauentagsstammtisch. Schwerpunkt der Veranstaltung war die Rolle der Frau in den drei monotheistischen Religionen Judentum, Christentum und Islam. Hierzu sprachen wir mit Vertreter/innen und Gläubigen dieser Religionen. Auch aus atheistischer Sicht wurde dieser Feiertag unter die Lupe genommen. So traten unter anderem eine Schwester aus dem Ursulinenkloster, eine Vertreterin des DGB-Bildungswerks Thüringen sowie eine russisch-orthodoxe Journalistin in einen aktiven Dialog. Außerdem nahmen junge RedakteurInnen der Kinderredaktion von Radio F.R.E.I. diesen Abend zum Anlass, um sich mit dem Verständnis Mädchen / Frau in den unterschiedlichen Kulturen und Religionen auseinanderzusetzen. In gemütlicher Atmosphäre entstanden interessante Gespräche, die gleichzeitig aufgezeichnet und Gegenstand der folgenden E.I.D.-Magazinsendung mit dem Themenschwerpunkt „Internationaler/ Interreligiöser Frauentag“ waren.



ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - E.I.D. - www.dialog.radio-frei.de - ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - dialog@radio-frei.de

Purim

Am 10. März 2009 feierte die Jüdische Landesgemeinde Thüringen das Purim-Fest. Gemeinsam mit dem Kooperationspartner „jungen medien“ folgte die E.I.D. Projektgruppe



der Einladung in die Räumlichkeiten der Landesgemeinde. Wir hatten die Möglichkeit sowohl am Gottesdienst als auch am Purim-Spiel der Jugendtheatergruppe teilzunehmen. Mit großem Interesse verfolgten die Schüler aus unserer Projektgruppe die jüdische Zeremonie und suchten den direkten Dialog mit dem Vorsitzenden der Jüdischen Gemeinde Thüringen, Wolfgang Nossen.

Radio F.R.E.I. und die jungen medien Thüringen begleiteten die Festveranstaltungen medial. In der E.I.D.-Magazinsendung am Sonntag, den 22. März wurden Auszüge aus dem Gottesdienst und dem Theaterstück, sowie Interviews mit jungen Mitgliedern der Jüdischen Landesgemeinde gesendet. Außerdem wurde eine Videodokumentation des Gottesdienstes und des Purim-Spiels produziert. Diese Ergebnisse sind weitere Beispiele unserer noch bis Ende 2009 durchzuführenden Spurensuche nach religiösem Leben in Erfurt. Die Ergebnisse werden perspektivisch auf einem online-Religionsstadtplan veröffentlicht. Bis es soweit ist, werden verschiedene Veranstaltungen angeboten, in dessen Rahmen aktuelle Medienprodukte präsentiert werden, wie der Jugendstammtisch im April 2009.

Gedenken 660 Jahre Pogrom in Erfurt am 24. März 2009

Schon im 11. Jahrhundert lebten zahlreiche Juden in Erfurt und gestalteten seitdem entscheidend das Stadtbild mit. Sowohl wirtschaftlich als auch kulturell stellte die Jüdische Gemeinde eine Bereicherung der Stadt dar. Dennoch wurde sie mehrfach aus Erfurt vertrieben. Am 21. März vor 660 Jahren, also im Jahr 1349, beendete ein Pogrom die Existenz der ersten Jüdischen Gemeinde in Erfurt.

Zu diesem traurigen Anlass organisierte die Jüdische Landesgemeinde Thüringen und die Stadt Erfurt eine Gedenkveranstaltung und lud das E.I.D.-Team am vergangenen Samstag in die Alte Synagoge ein. Professor Dr. Michael Wolffsohn referierte zu dem Thema

ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - E.I.D. - www.dialog.radio-frei.de - ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - dialog@radio-frei.de

“Deutschlands Juden - von der Antike in die Zukunft”. Ein kurzer Ausschnitt aus dem Vortrag ist auf der E.I.D.-Seite nachzuhören unter www.dialog.radio-frei.de. Als Sondersendung wird der Vortrag von Prof. Wolffsohn auch am 24.03.2009 auf UKW 96,2 MHz in Erfurt oder im Internet (www.radio-frei.de) zu hören sein.

Der E.I.D hat Zuwachs bekommen

Eine Schülerin der Staatlichen Integrierten Gesamtschule Erfurt hat kürzlich unsere Projekttreffen besucht und uns ihre Seminarfacharbeit zum Thema: „Schalom – Die Integration jüdischer, jugendlicher Zuwanderer aus der ehemaligen Sowjetunion in Erfurt“ vorgestellt. Dieses Thema soll im Rahmen des E.I.D. weiter verfolgt, Rechercheergebnisse in den geplanten Online-Religionsstadtplan integriert und die Arbeit der SchülerInnen in den nächsten Wochen medial publik gemacht werden. In den nächsten E.I.D.-Sendungen werden wir Näheres dazu berichten. Natürlich freuen wir uns auch, einen so kompetenten und engagierten Zuwachs im Projekt bekommen zu haben.

Aktuelles im März

Förderung Geschichtsprojekt

Das geplante Teilprojekt des E.I.D. „Aktive Christinnen in der DDR – Frauenportraits in Erfurt“ wird im Rahmen den Programms **Zeitensprünge 2009** von der Stiftung Demokratische Jugend gefördert.

Thema des Geschichtsprojektes ist die lokalhistorische Spurensuche nach der Rolle der Kirche in der DDR. Der Fokus liegt dabei auf der alltäglichen Religionsausübung und dem Wirken christlich gläubiger Frauen in Erfurt im System der ehemaligen DDR.

Exemplarisch erforschen Jugendliche das Wirken von Nonnen, Pfarrerinnen, Vertreterinnen aus der christlichen (Jugend)arbeit und „normalen“ Gläubigen. Somit haben sie die Möglichkeit, sich aktiv mit dem Verhältnis der DDR zur christlichen Religion und Kirche auseinanderzusetzen und können sich anhand von „Einzelschicksalen“ über den Alltag aber auch die Schwierigkeiten der Religionsausübung in der DDR informieren.

Die mediale Spurensuche gestaltet sich in Form von Audio- und Videobeiträgen sowie Fotoreportagen. Die Projektergebnisse werden im Herbst 2009 in einer mehrwöchigen Ausstellung (Klanginstallation und Fotoausstellung) im Café Duck Dich des Studentenzentrums Engelsburg zu hören und sehen sein.

Auch dazu laden wir interessierte junge Leute ein, intensiv an der Spurensuche mitzuwirken. ZeitzeugInnen sind ebenfalls gefragt. Sagen Sie es doch in ihrem Umfeld weiter und melden Sie sich bei Interesse bei Ihrem E.I.D. Team von Radio F.R.E.I. am besten per Email unter: dialog@radio-frei.de

Ausblick April 2009

Jugendstammtisch

Die jungen Menschen aus der Purim- und aus der E.I.D.-Projektgruppe präsentieren gemeinsam in gemütlichem Ambiente die bearbeiteten Audioprodukte, das selbst produzierte Video und die Fotos vom vorangegangenen Purim-Fest.

Diese Veranstaltung findet am Montag, den 27 April, um 16 Uhr in den Räumlichkeiten von Radio F.R.E.I. statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Filmvorführung und Diskussion

Im Rahmen des Filmfestival „ueber Macht – Kontrolle, Regeln Selbstbestimmung“, das in Erfurt vom Kinoklub am Hirschlachufer durchgeführt wird, hat Radio F.R.E.I. bzw. der E.I.D. eine Filmpatenschaft für den Film „Die Schuld eine Frau zu sein“ übernommen.

In insgesamt 120 Städten werden Filme rund um das Themen Machtstrukturen, legitime und illegitime Macht- und Herrschaftsverhältnisse vorgeführt. Im Film „Die Schuld eine Frau zu sein“ wird von einer Pakistanerin erzählt, der es gelingt, sich aus der Machtlosigkeit zu befreien, indem sie sich gegen den übermächtigen Druck archaischer gesellschaftlicher Konventionen behauptet.

Der E.I.D. widmet sich anhand der Filmpatenschaft dem Thema der Rolle der Frau im Islam. In einer Filmbesprechung wird er im Radioprogramm darüber berichten. Besonderes Highlight aber ist die im Anschluss an die Filmvorführung durchgeführte Diskussionsrunde

ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - E.I.D. - www.dialog.radio-frei.de - ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - dialog@radio-frei.de

mit Referentinnen (u.a. Armina Omerika, Islamwissenschaftlerin an der Universität Erfurt), die als kompetente Ansprechpartnerinnen zur Verfügung stehen. Zu dieser Veranstaltung, die am 28.04.2009, 19.00 Uhr im Kinoklub am Hirschlachufer stattfindet, laden wir herzlich ein!

Veranstaltungs- und Thementicker

montags, 11.00 Uhr	Offene Projektsitzung E.I.D. / Redaktionssitzung Ort: Radio F.R.E.I. (Gotthardtstraße 21, 99084 Erfurt)
montags, 14:00 Uhr	Audio-Guide: SchülerInnen-AG zu jüdischem Leben in Erfurt Ort: Radio F.R.E.I. (Gotthardtstraße 21, 99084 Erfurt)
Dienstag, 24.03.2009, 21.00 Uhr	E.I.D. – Sondersendung: Gedenken 660 Jahre Pogrom in Erfurt (Radio F.R.E.I. auf UKW 96,2 MHz in Erfurt, oder unter: www.radio-frei.de)
Sonntag, 05.04.2009, 16.00 Uhr	E.I.D. – Sendung zum Thema: religionsbezogene Schüler- und Studierendenprojekte in Erfurt (Radio F.R.E.I. auf UKW 96,2 MHz in Erfurt, oder unter: www.radio-frei.de)
Montag, 27.04.2009, 16.00 Uhr	Jugendstammtisch Ort: Radio F.R.E.I. (Gotthardtstraße 21, 99084 Erfurt) gemütliche Abendveranstaltung bei der die Ergebnisse der multimedialen Spurensuche zum Purim-Fest präsentiert werden
Dienstag, 28.04.09, 19.00 Uhr	Filmvorführung Ort: Kinoklub am Hirschlachufer (Hirschlachufer 1, 99084 Erfurt) Filmvorführung „Die Schuld, eine Frau zu sein“ und anschließende Diskussion

ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - E.I.D. - www.dialog.radio-frei.de - ERFURTER INTERRELIGIÖSER DIALOG - dialog@radio-frei.de